



ATLAS 1702D



ATLAS 1702D



Riesige Erdberge, ruhige, kraftvolle Bewegungen, knirschendes, berstendes Gestein, blitzende Baggerzähne: ein ATLAS 1702 D bei der Arbeit. Kilometer um Kilometer frißt sich der 1702 D durch schwersten Boden. Konstante Dauerleistung. So kennen Bauunternehmer aller Kontinente den ATLAS 1702 D. Jahrzehntelange Erfahrung im Baggerbau haben den 1702 D zu einem wirtschaftlichen, ausgereiften und technisch hochwertigen Hydraulik-Bagger gemacht. Robust in der Konstruktion, ausgewogen in seiner Kinematik, bequem für den Fahrer und groß in der Leistung, versetzt der 1702 D Fachleute immer wieder in Staunen.

15,2 Tonnen Brechkraft am Löffelzahn. 6,9 Tonnen Tragkraft bei 5 m Ausladung. 8 m Grabtiefe

und über 11 m Grabweite, das ist die Leistung des 1702 D in Zahlen. Sichere Faktoren in jeder Kalkulation. Der 1702 D hat seine Freunde in der ganzen Welt, er hilft die dürrn Gebiete des Nahen Ostens bewässern, die Marschen der Küstenländer entwässern, er baggert als Mobilgerät am Kurfürstendamm oder baut Straßen durch Sumpfwälder Asiens. Der 1702 D wird als Raupenbagger und Mobilbagger gebaut.

Weit über 30 verschiedene Löffel, Greifer und Spezialwerkzeuge, wie Profilgrabenlöffel, Hydraulikhammer, Reißzahn, und verschiedene Laufwerke machen den 1702 D zu einem leistungsstarken, universell einsetzbaren Hochleistungsbagger.



4 Knickarme, 3 Ausleger
stabile Schweißkonstruktion

über 30 Arbeitswerkzeuge

2 Anstellwinkel

2 Hebezyylinder,
große Grabtiefe und
große Reichhöhe ohne
Umstecken des Auslegers

ATLAS 1702D

RAUPENBAGGER

Löffelinhalt bis 1100 Liter

4 Zahnformen für jede Bodenklasse

Losbrechkraft max. 152 kN (15200 kp)
Reißkraft 134 kN (13400 kp)
Greiferschließkraft max. 95 kN (9500 kp)

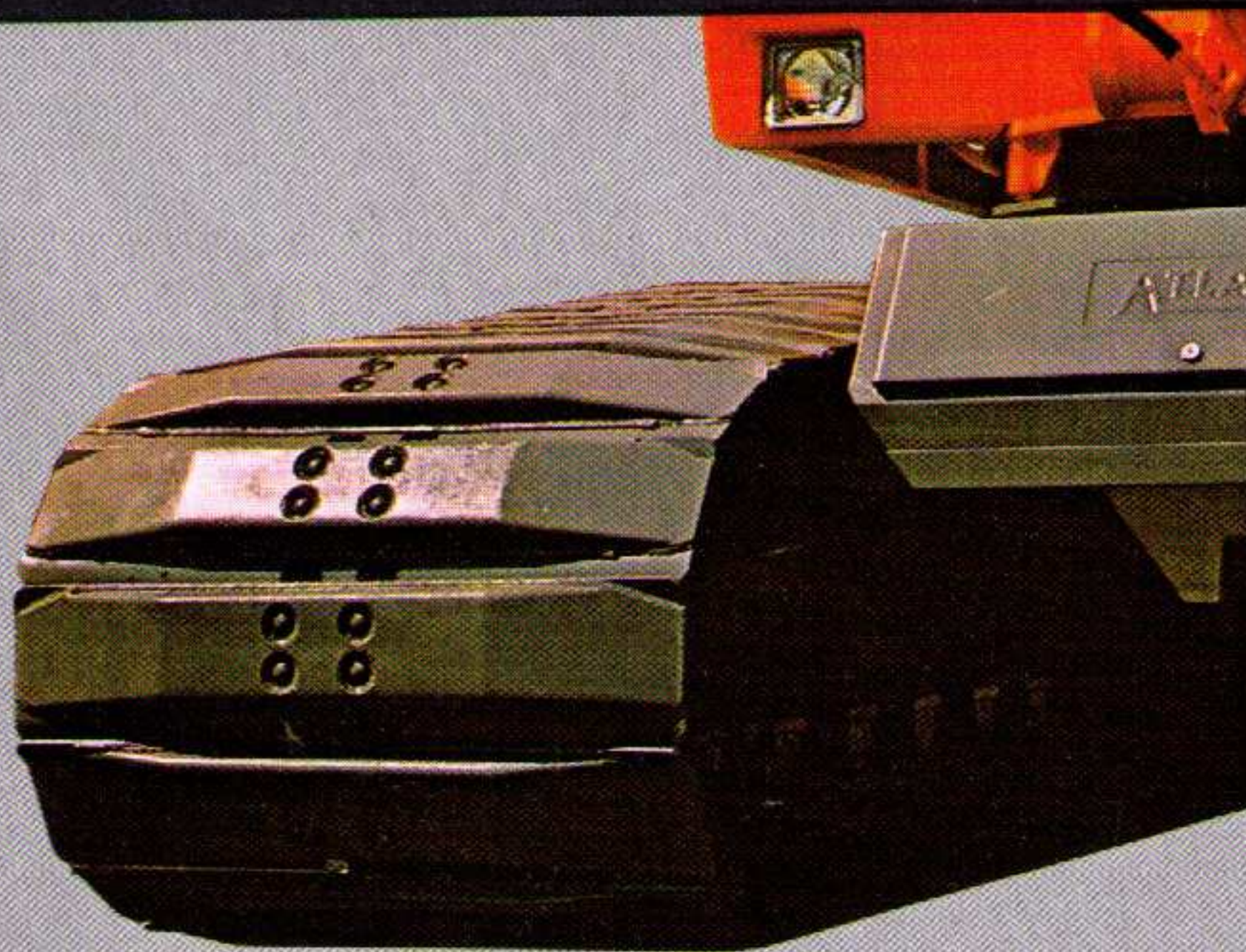
Kräftig im Steigen, sicher im Stehen

Der AB 1702 D Raupenbagger zeigt seine Stärke und Vorzüge besonders in schwerem Gelände, er fährt zügig bergauf, sein Bodendruck ist gering und die Bodenfreiheit groß. Die Standsicherheit des Raupenbaggers AB 1702 D ist hervorragend. Der Unterwagen ist robust und verbindungsfrei gebaut.

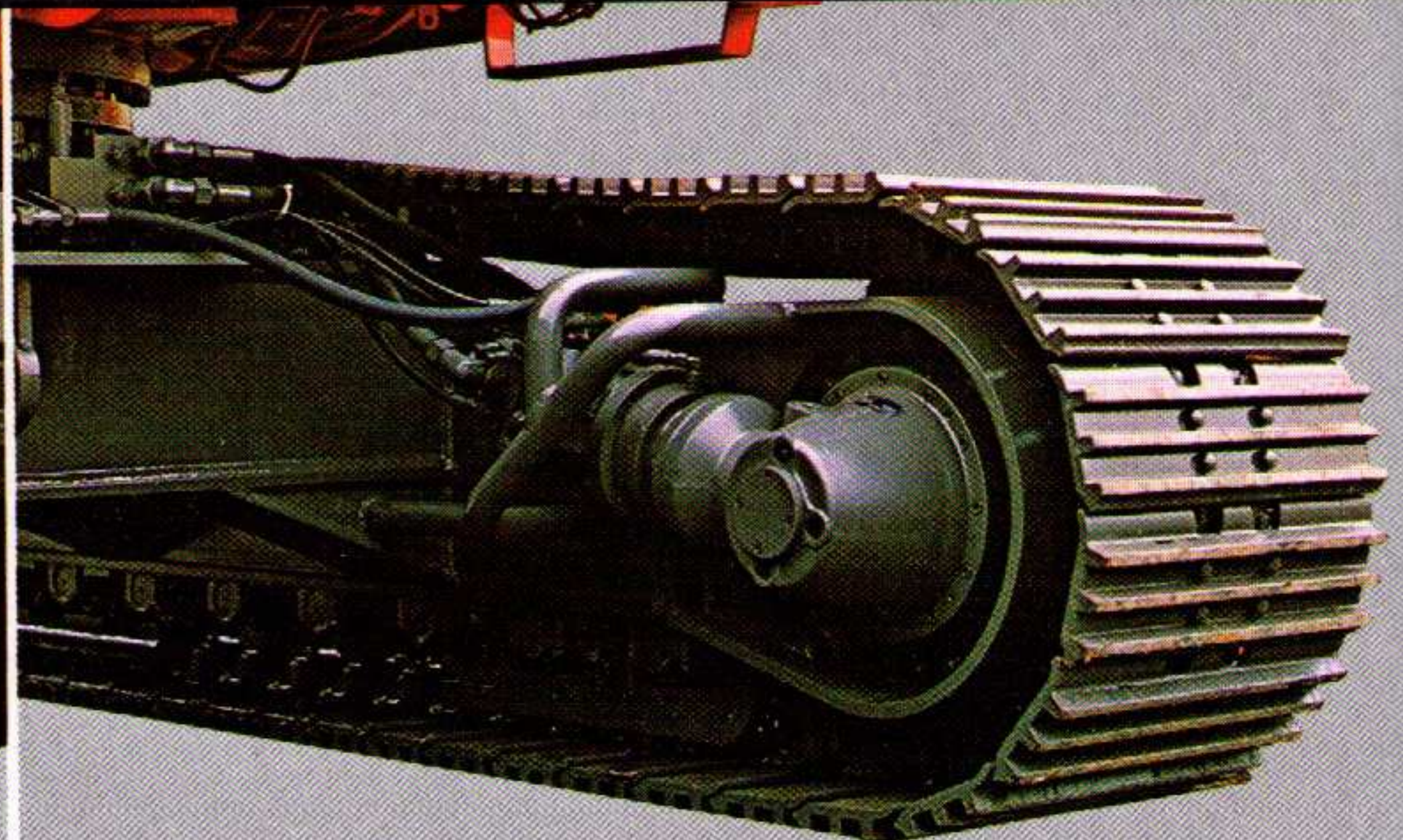
Das Traktorenlaufwerk in Spezialausführung, mit wartungsfreier „life-time“-Schmierung, wird durch Kolbenölmotoren über Planetenübersetzungsgetriebe angetrieben. Die Antriebsmotoren, sowie die Ölleitungen sind gut geschützt angebracht. Die automatisch wirkende Lamellenhaltebremse hält den Bagger sicher am Hang. Ein zusätzliches, hydraulisches Fahrbremsventil verhindert das Überdrehen der Fahrmotoren bei Talfahrt.

Folgende Laufwerke stehen für den AB 1702 D zur Verfügung:

1. Das Standardlaufwerk hat 8 Laufrollen und eine Stützrolle je Seite, sowie 600, 700 oder 800 mm breite Dreistegplatten, bzw. 800 mm oder 960 mm Spezial-Moorplatten zur Auswahl. Laufwerkstyp D 4.
2. Das „LC“-Laufwerk hat 10 Laufrollen, 2 Stützrollen je Seite sowie Kettenführungen an beiden Leiträdern (serienmäßig). Das „LC“ kann mit gleichen Bodenplatten wie das Standardlaufwerk bestückt werden. Laufwerkstyp D 4. Entscheidende Vorteile des „LC“ sind: geringere Bodendrücke, erhöhte Standsicherheit und erhöhtes Traglastmoment.
3. Das „HD“-Laufwerk, Typ D 6, hat 8 Laufrollen und 1 Stützrolle je Seite sowie 500 oder 600 mm Dreistegbodenplatten. Fahrtrieb durch 2-Stufen-Verstellmotor.



Fahrwerk mit Spezialmoorplatten



Raupenfahrantrieb

großer Kraftstofftank,
12 Stunden arbeiten
ohne nachzutanken

abgenommen
von der Tiefbauberufsgenossenschaft



ATLAS-Kabine 900:
schallgedämpft, verminderter
Lärmpegel

schallgedämpft
ringsum 76 dB(A)

Werkzeuge immer parat

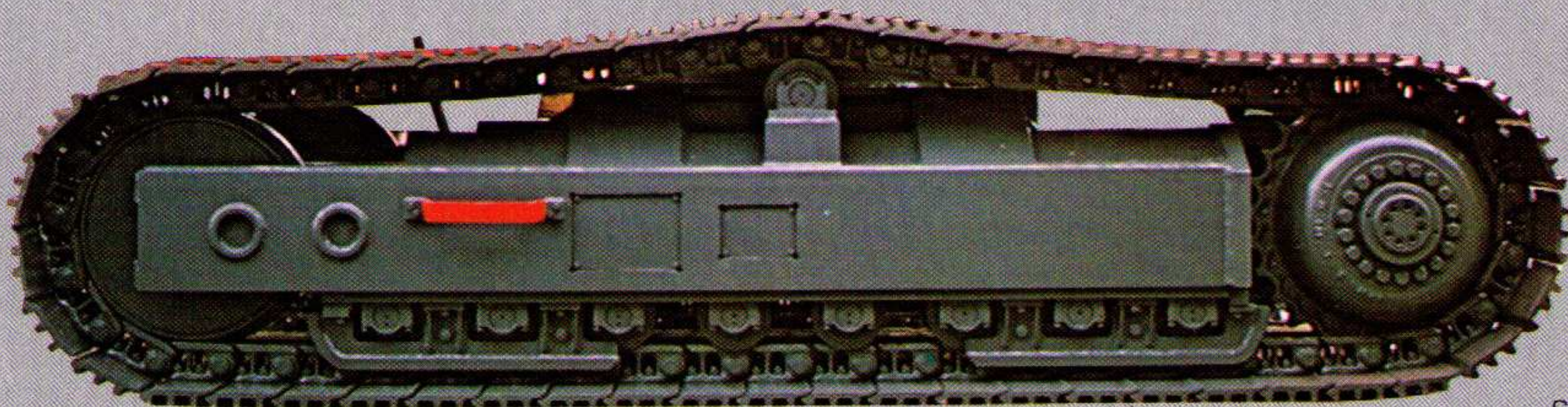
bequem einsteigen



Planetengertriebe

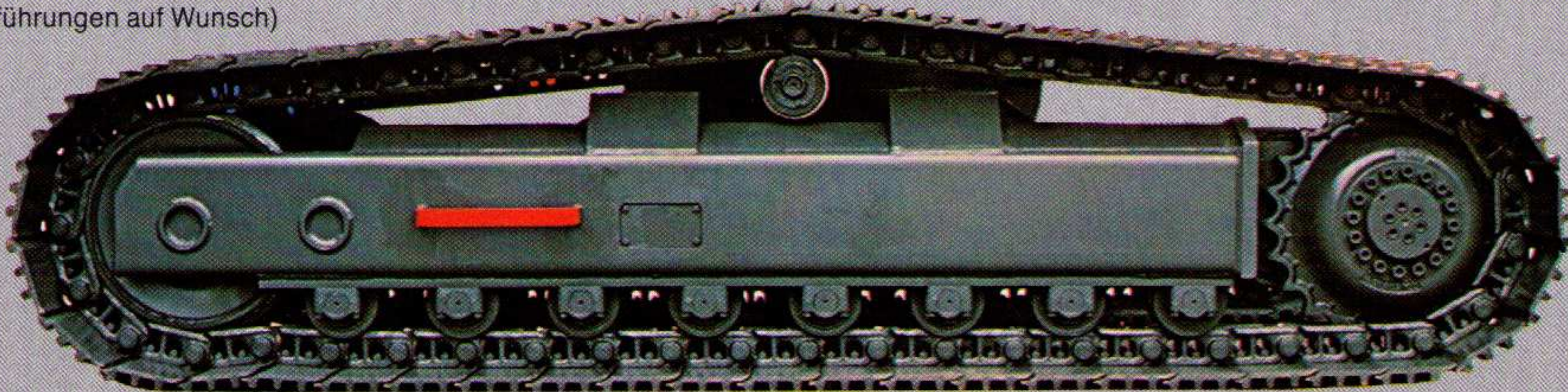
LC-Laufwerk

Kettenführungen an den Leiträdern beim LC-Laufwerk serienmäßig



Standard-Laufwerk

(Kettenführungen auf Wunsch)



HD-Laufwerk



Sicher stehen, besser arbeiten

Weil der AB 1702 D Mobil sicher steht, kann er viel heben, kräftig reißen, schnell schwenken, das heißt, mit Profit arbeiten.

Der AB 1702 D Mobil ist mit einem erstklassigen Unterwagen ausgestattet. Der robust gebaute Fahrgestellrahmen ist mit der Starrachse fest verbunden, die Lenkachse ist pendelnd gelagert. Durch die hydraulische Pendelachssperre wird die Lenkachse beim Arbeiten in allen Lagen automatisch festgesetzt, so daß der Bagger in jedem Gelände sicher steht.

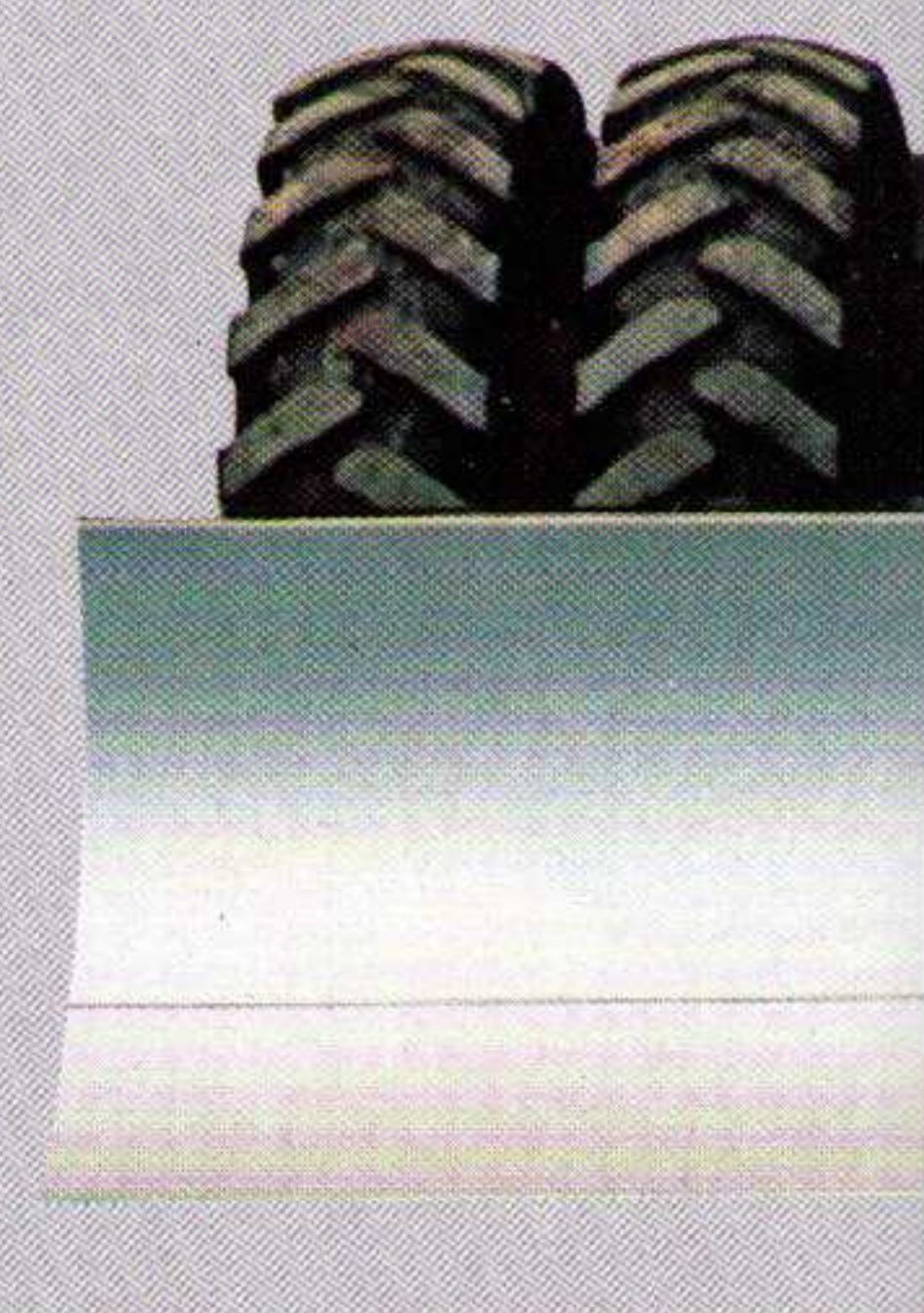
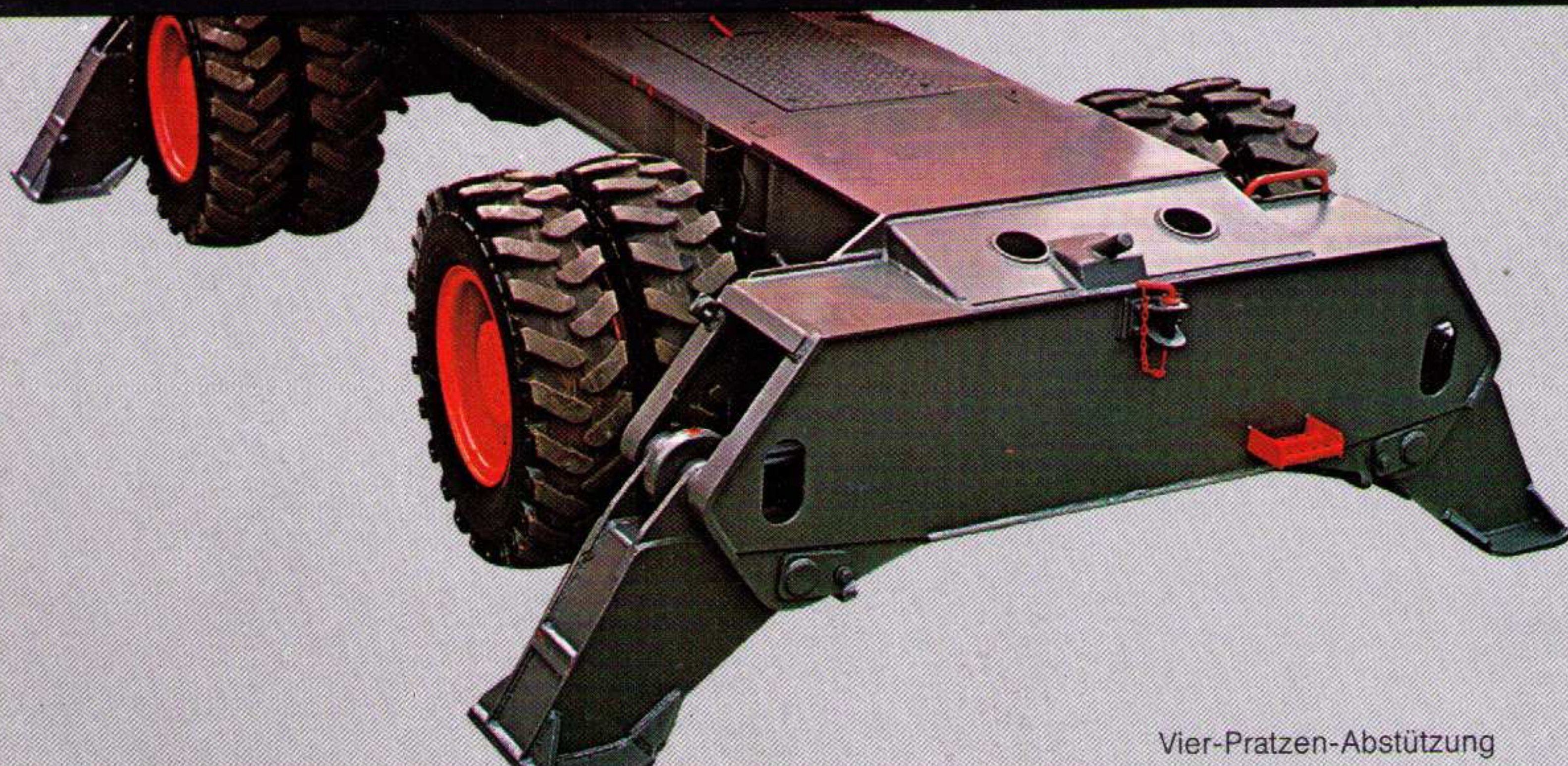
Schneller fahren, besser steigen

Nicht jeder Mobilbagger hat hydraulischen Allradantrieb oder pneumatisch schaltbaren Gelände- und Straßengang. Doch ATLAS hat sogar noch mehr: Fahrtrieb durch Regelfahrmotor. Die pneumatische Betriebsbremse gibt dem AB 1702 D Sicherheit während des Fahrens und Arbeitens. Die Haltebremse ist eine Feder-speicherbremse mit Luftbetätigung, die auch bei Luftdruckausfall automatisch wirkt.

Abstützungskombinationen nach Wunsch

Bewährt ist das ATLAS-Planierschild. Fest auf den Boden aufgesetzt, verhindert es das Rutschen in Längsrichtung beim Baggern mit Tieflöffel. – Die Durchzugskraft des Fahrtriebs und die starke Konstruktion des Fahrgestells ergeben eine besonders effektive Einheit. Planieren vorwärts und rückwärts sind für den AB 1702 D normal. – Die Kombination

2-Pratzenabstützung plus Planierschild ist ideal, weil eine noch größere Standsicherheit erreicht wird, und das Planierschild außerdem noch zum Planieren und Schieben zur Verfügung steht. – Die 4-Pratzenabstützung gibt dem AB 1702 D vergrößerte Standsicherheit im ganzen Schwenkbereich, er kann seine Hubkapazität z. B. im Schrott-, Holz- oder Massenumschlag voll ausnutzen.



Vier-Pratzen-Abstützung

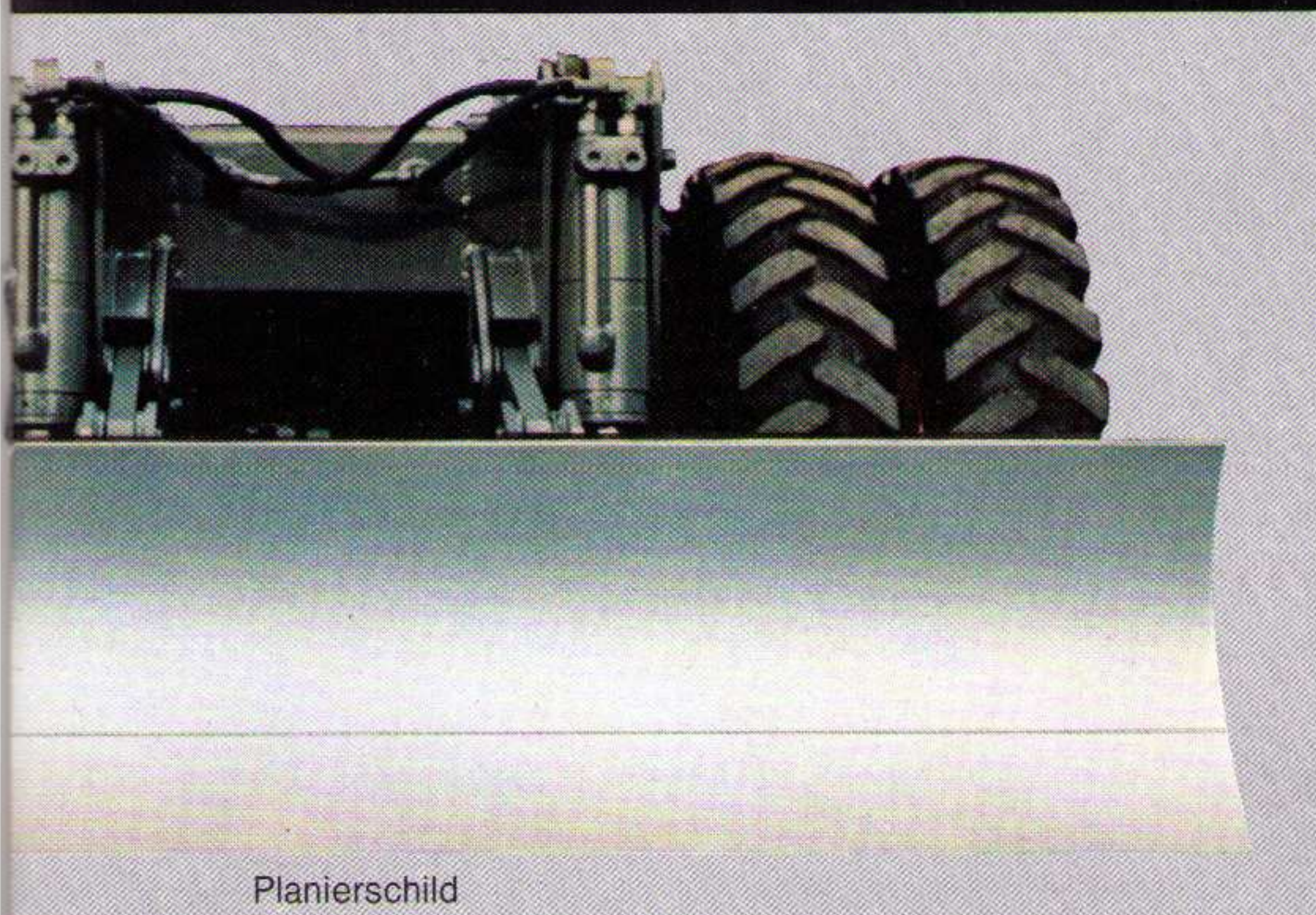
ATLAS 1702D

MOBILBAGGER

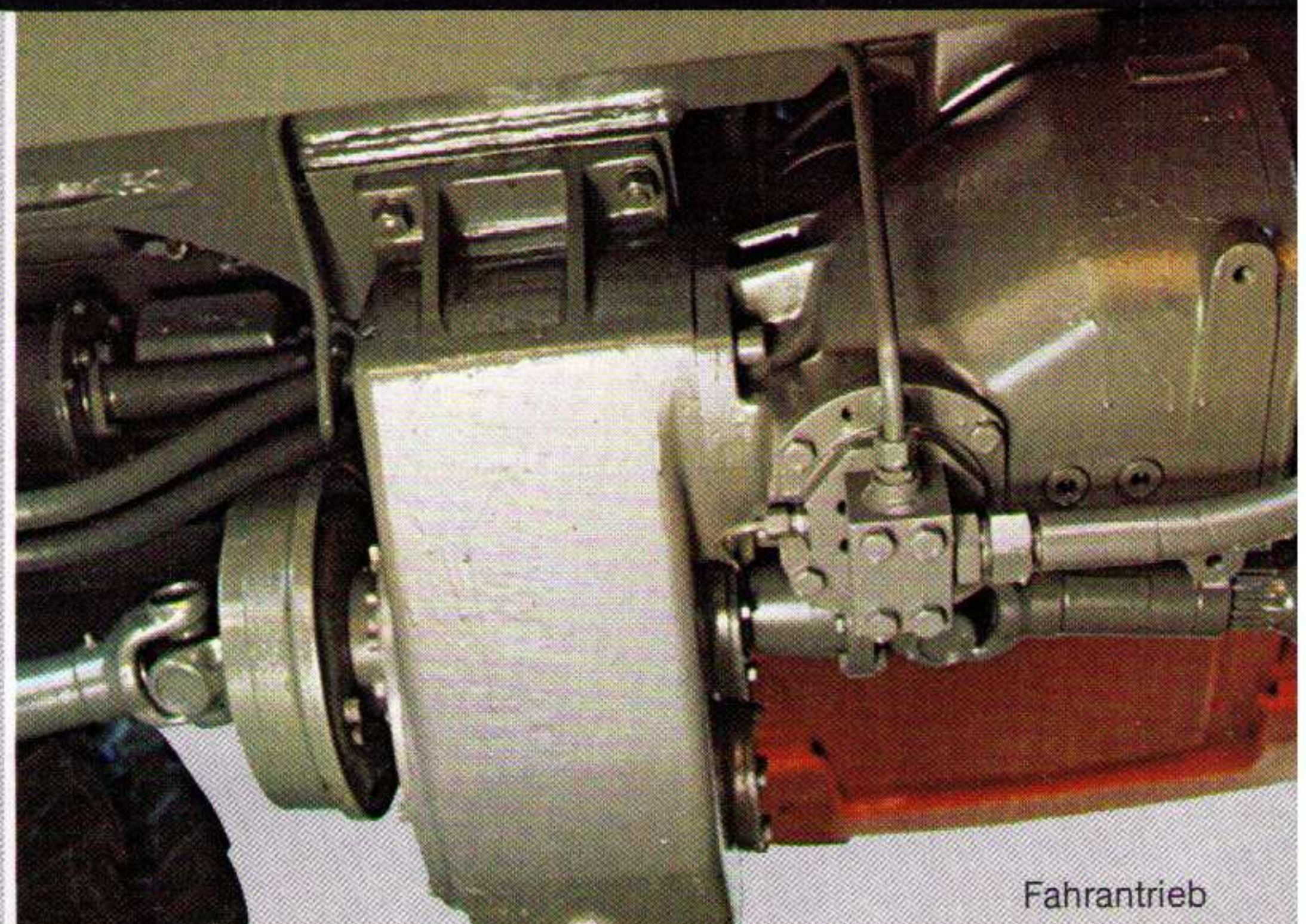


bequem einsteigen

große Reifen (10.00-20)



Planierschild



Fahrtrieb

ATLAS I702D

Motor

Deutz-Dieselmotor

Luftgekühlt, Typ F 6 L 912

Inhalt des Kraftstofftanks 250 Liter

Leistung nach DIN 70020 71 kW (96 PS)

Drehzahl 2150 U/min.

Hydraulik

Hochleistungs-Doppelpumpe mit Summenleistungsregelung

auf das Zweikreissystem wirkend. Diese Pumpenart verteilt automatisch die volle Antriebsleistung bedarfsabhängig auf die Kreisläufe. Trotz unterschiedlichen Leistungsbedarfs in den Kreisläufen, können mehrere Bewegungen gleichzeitig gefahren werden.

Automatische Summenschaltung beider Kreisläufe. Bei der Einzelbetätigung werden Bewegungen des Auslegers, Knickarms und Löffels selbsttätig mit beiden Ölströmen beaufschlagt. Dadurch ergeben sich maximale Arbeits- und Leergeschwindigkeiten.

Die Pumpenströme werden zwangsläufig getrennt, wenn der Knickzylinder gleichzeitig mit den Hebezylindern oder dem Löffelzylinder geschaltet wird. Die Knickzylinderschaltung ist dann unabhängig von den anderen Arbeitszylindern.

Pumpenfördermenge max. 2 x 154 l/min.

Betriebsdruck 280 bar

Hydrauliktankinhalt ca. 400 Liter

Ölkühlung durch separaten Kühlkreislauf.

Drehwerk durch Kolben-Ölmotor über Übersetzungsgetriebe angetrieben.

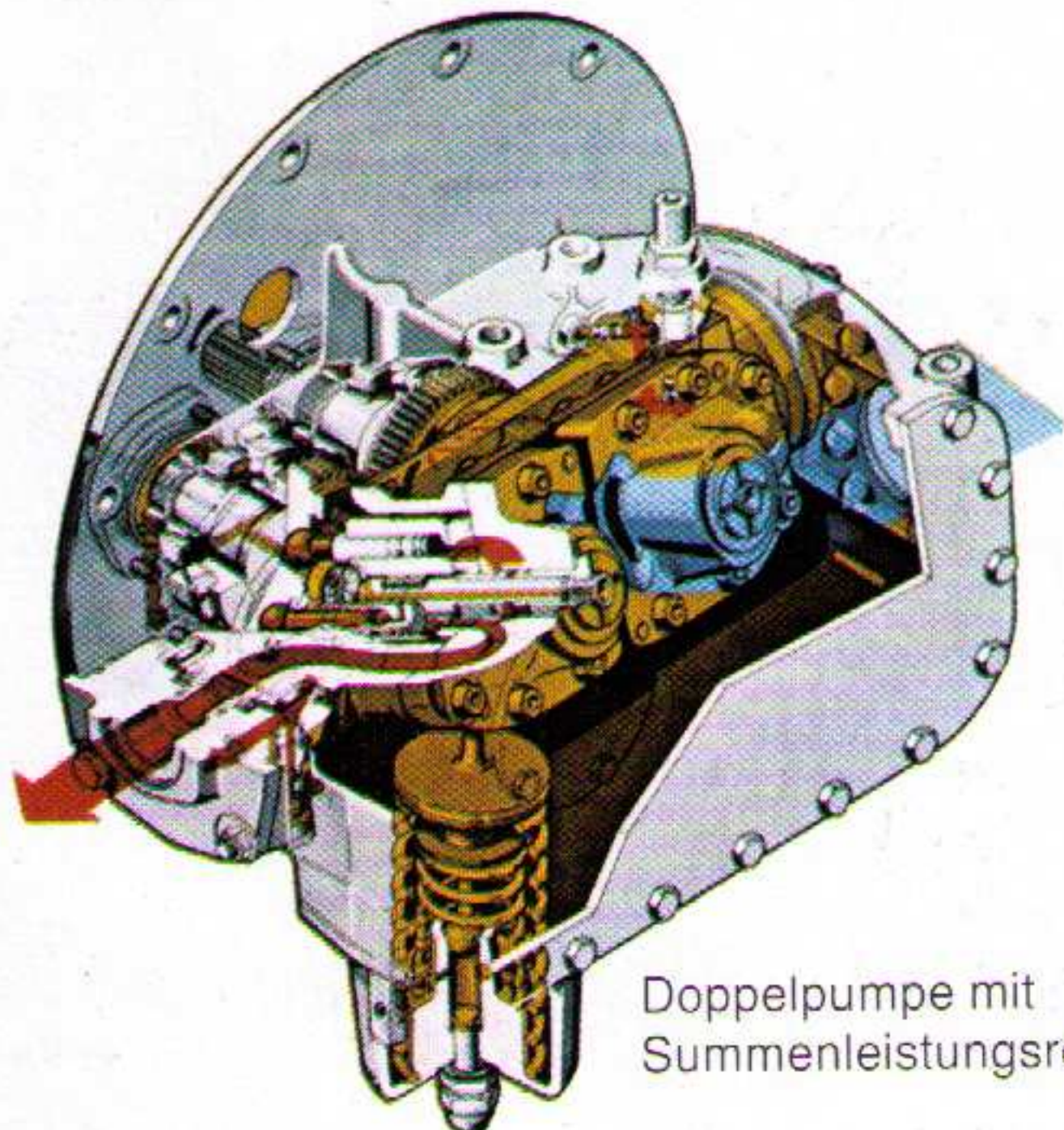
Oberwagendrehzahl 14 U/min.

Bremse: Pneumatische, fußbetätigte Federspeicher-Backenbremse.

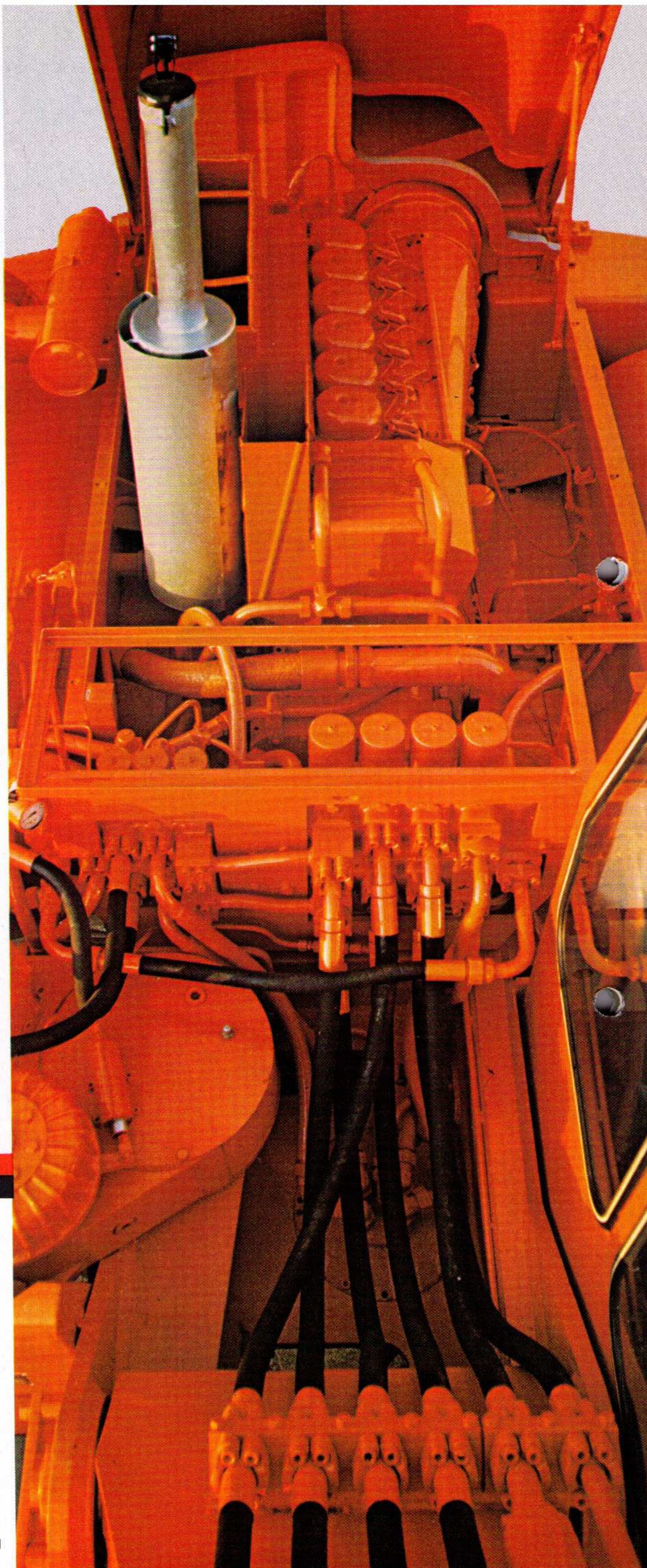
Äußerst kurze Leitungswege führen zu den Verbrauchern. Alle Schlauchverbindungen unterliegen minimalen Knickbeanspruchungen.

Wußten Sie, daß jede rechtwinklige enge Abbiegung einer Hydraulikleitung dem inneren Widerstand von ca. vier Metern gerader Rohrleitung entspricht? Je höher der Widerstand, desto mehr Druck geht verloren, und um so mehr wird das Öl aufgeheizt. ATLAS hat konstruktiv den Kraftfluß vom Motor über Pumpe, Steuerventil zum Verbraucher zugunsten eines günstigeren Wirkungsgrades radikal gekürzt.

Das bedeutet „mehr Leistung am Zahn“.



Doppelpumpe mit
Summenleistungsregelung



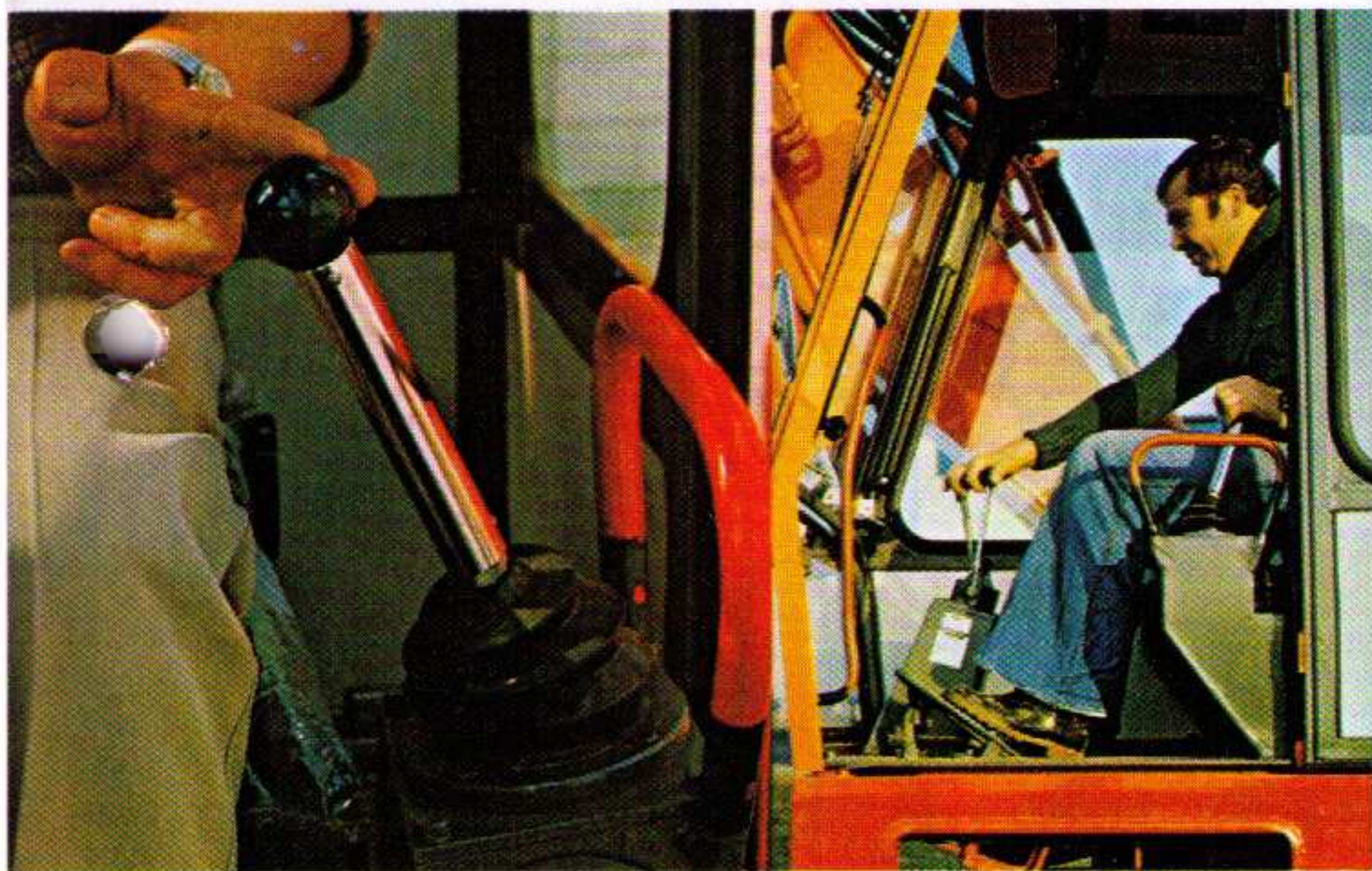
ATLAS-KABINE ,900'

Viel sehen, wenig hören, bequem arbeiten

Ein Höchstmaß an Bequemlichkeit und Sicherheit bietet die ATLAS-Kabine. Breite Handgriffe und Fußrasten zum sicheren Einsteigen. Körpergerechter, leicht verstellbarer und gut gefederter Fahrersitz. Alle Bedienungshebel und Fußpedale sind bequem für den Fahrer angeordnet, alle Armaturen liegen im Blickfeld. Große Fenster, sicherheitsverglast, und große Außenspiegel verschaffen dem Baggerführer Übersicht im gesamten Arbeitsbereich.

Die Kabine ist geräumig – 900 mm Innenmaß – gut belüftet. Der Baggerfahrer ist vom Arbeitslärm durch wirkungsvolle Schalldämmung geschützt.

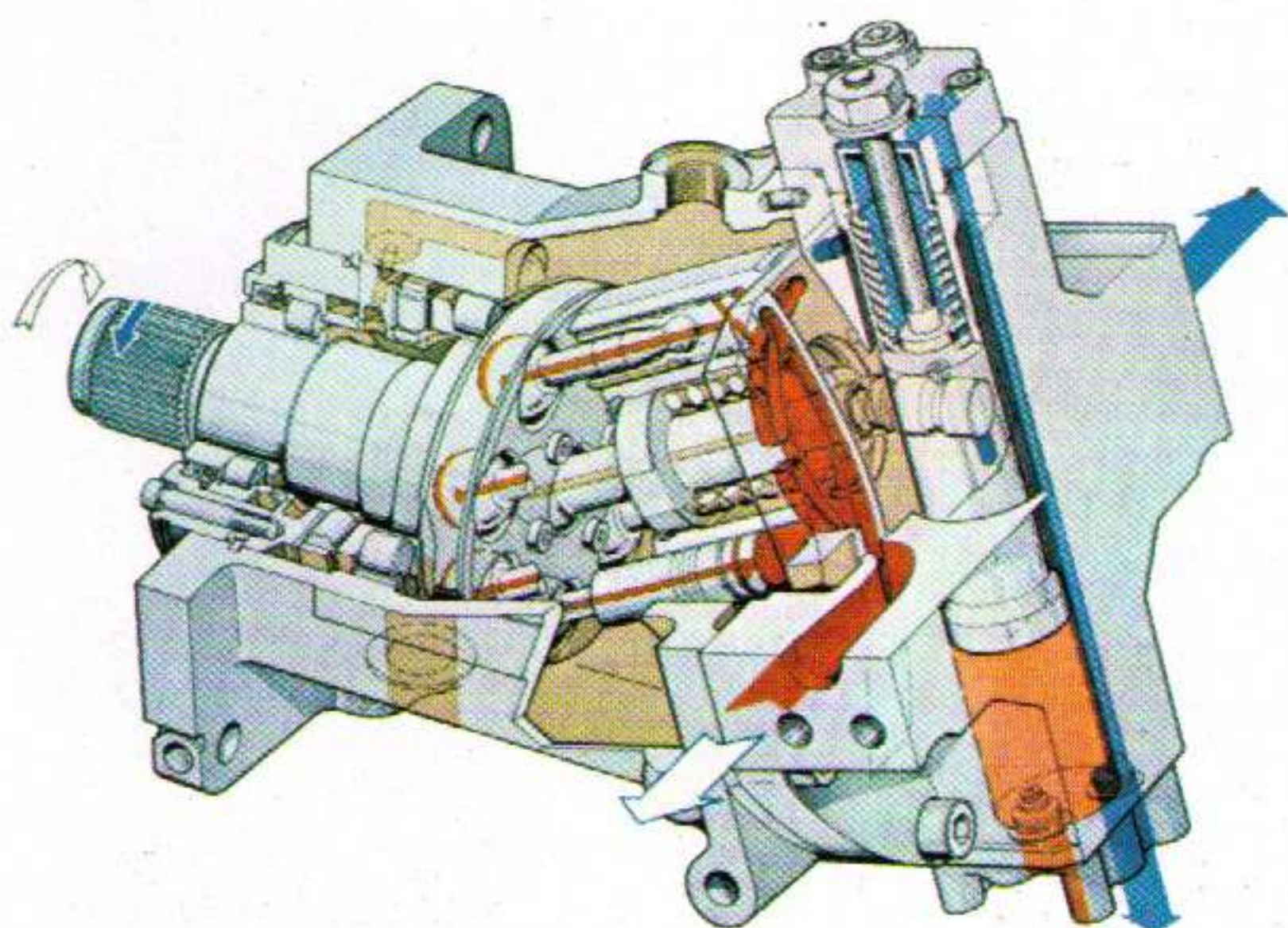
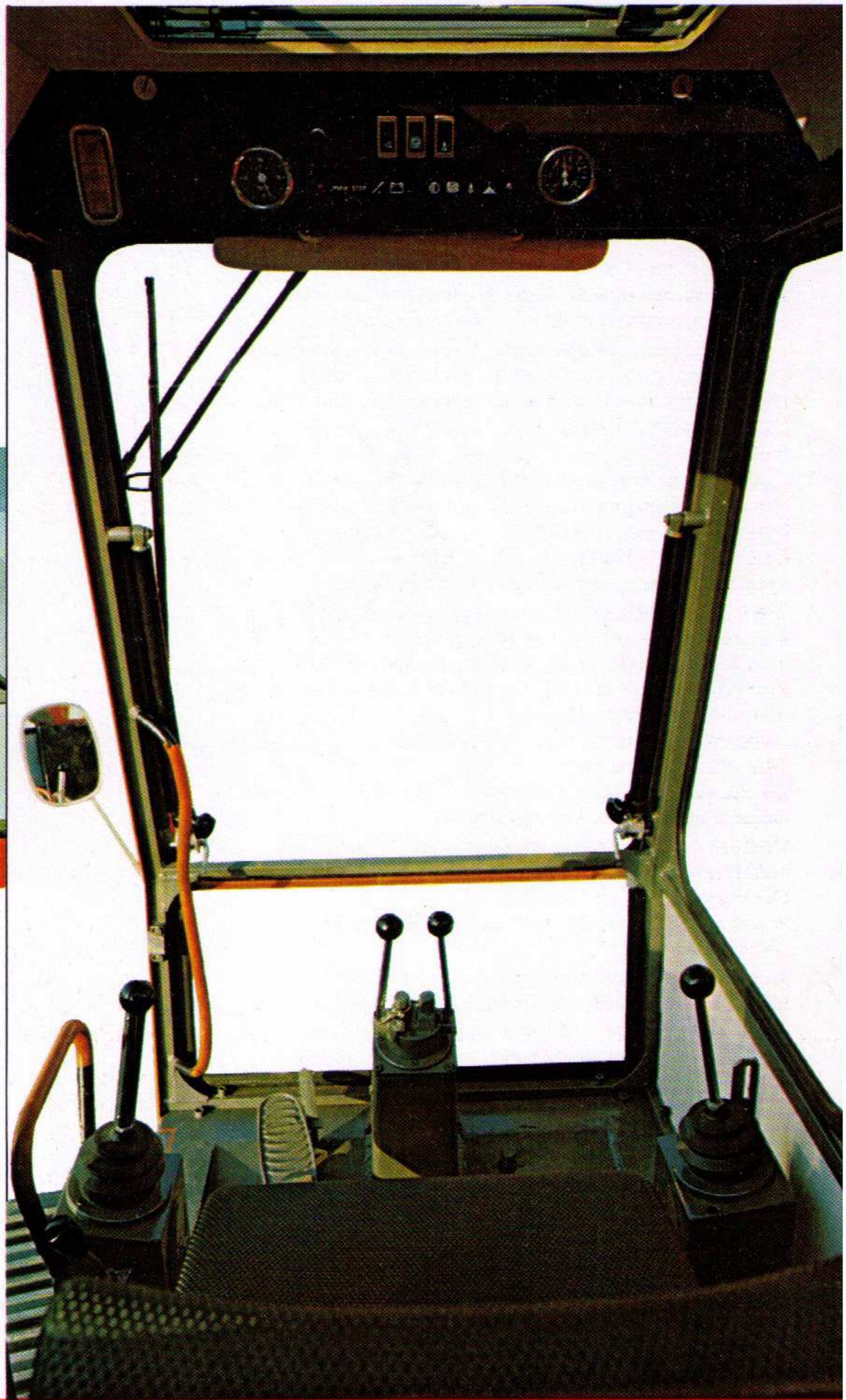
Sonnenblende, Innenleuchte, Garderobenhaken und Taschenablage vervollständigen diese „fahrerfreundliche Kabine“.



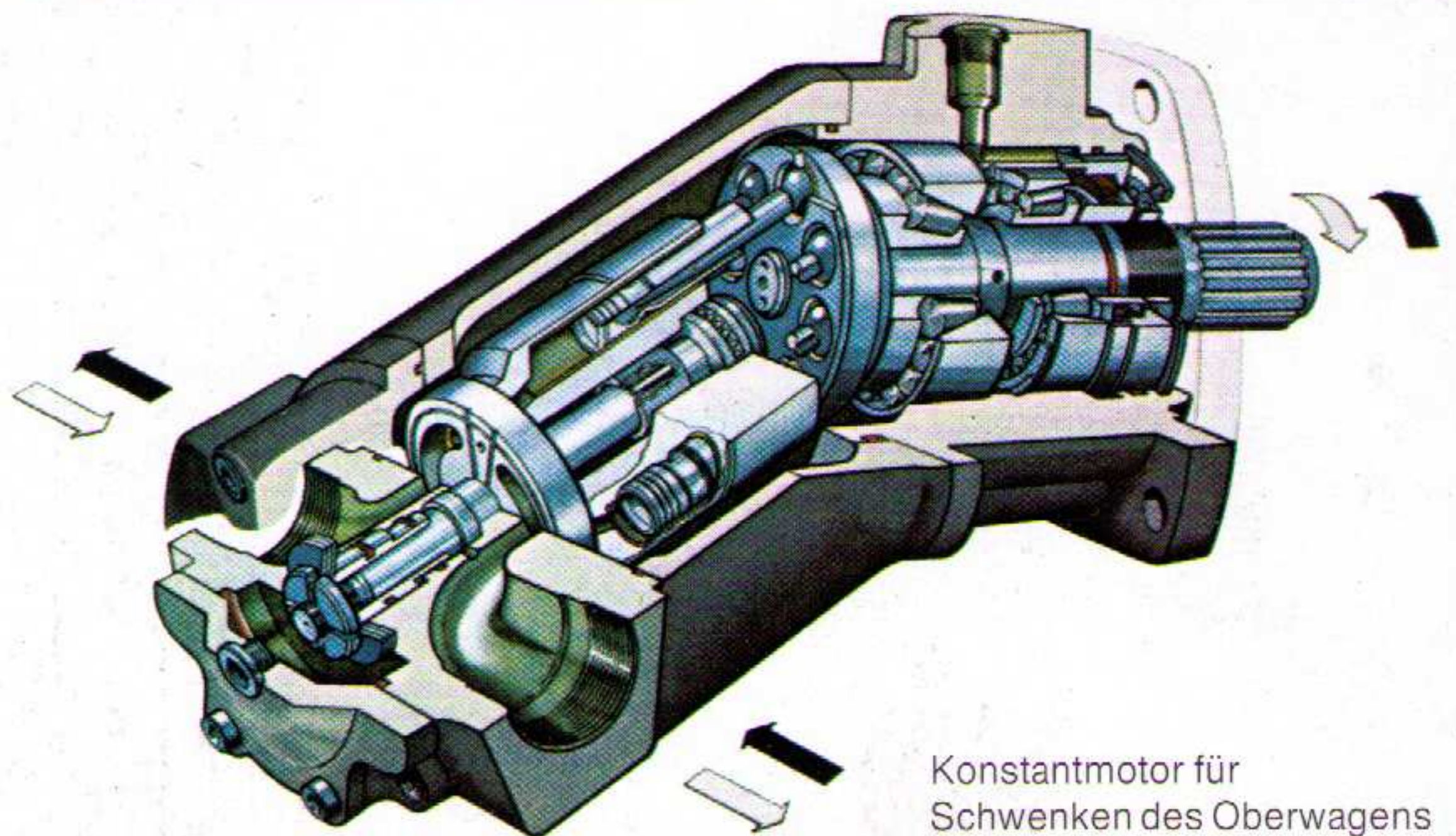
2-Finger-Bedienung

Die Bedienung ist einfach und logisch angeordnet. Die Kreuzhebelschalter für die Servosteuerung der Arbeitsbewegungen sind spielerisch leicht und exakt zu bedienen. Die Steuerhebel für das Fahren vorwärts und rückwärts und für das Planierschild liegen direkt an der Steuersäule und sind bequem zu erreichen.

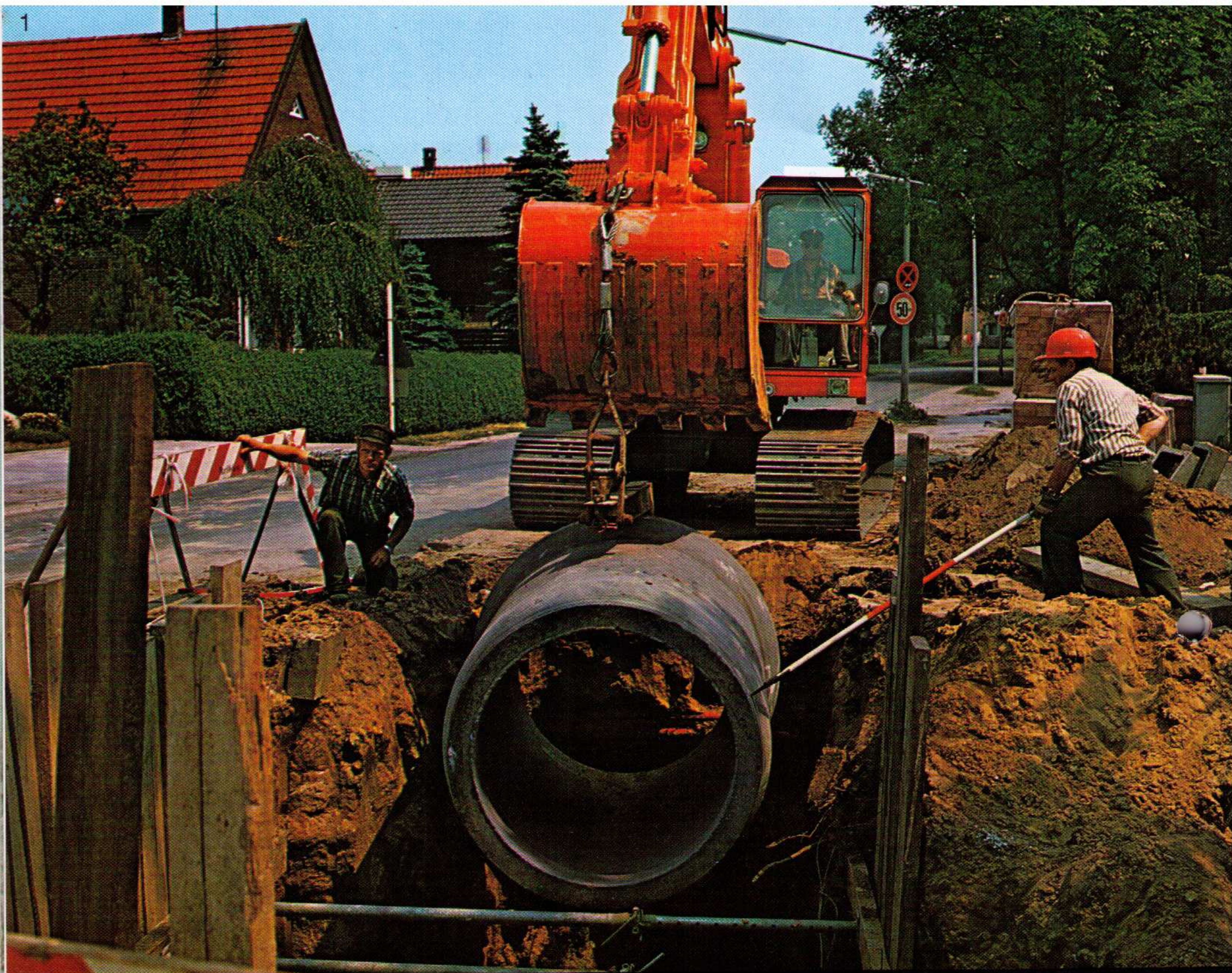
Das Fahren mit einer Hand trifft sowohl für den Mobil- als auch für den Raupenbagger zu. Mit der zweiten Hand können gleichzeitig weitere Arbeitsbewegungen gesteuert werden.



Regelfahrmotor für Mobilbagger



Konstantmotor für Schwenken des Oberwagens



Der AB 1702 D im Einsatz mit Rohrhaken (1),
mit Monoblock-Ausleger und Tieföffel (2) und
eingehängtem Rohr (3). Grabenarbeiten mit Profillöffel (4)
und Grabenlöffel (5). Einsatz im Schrott mit steil angestelltem
Ausleger, Lasthebemagnet (6).
Einsatz mit Tieföffel am Grabenverbau (7).

4



5



6



7



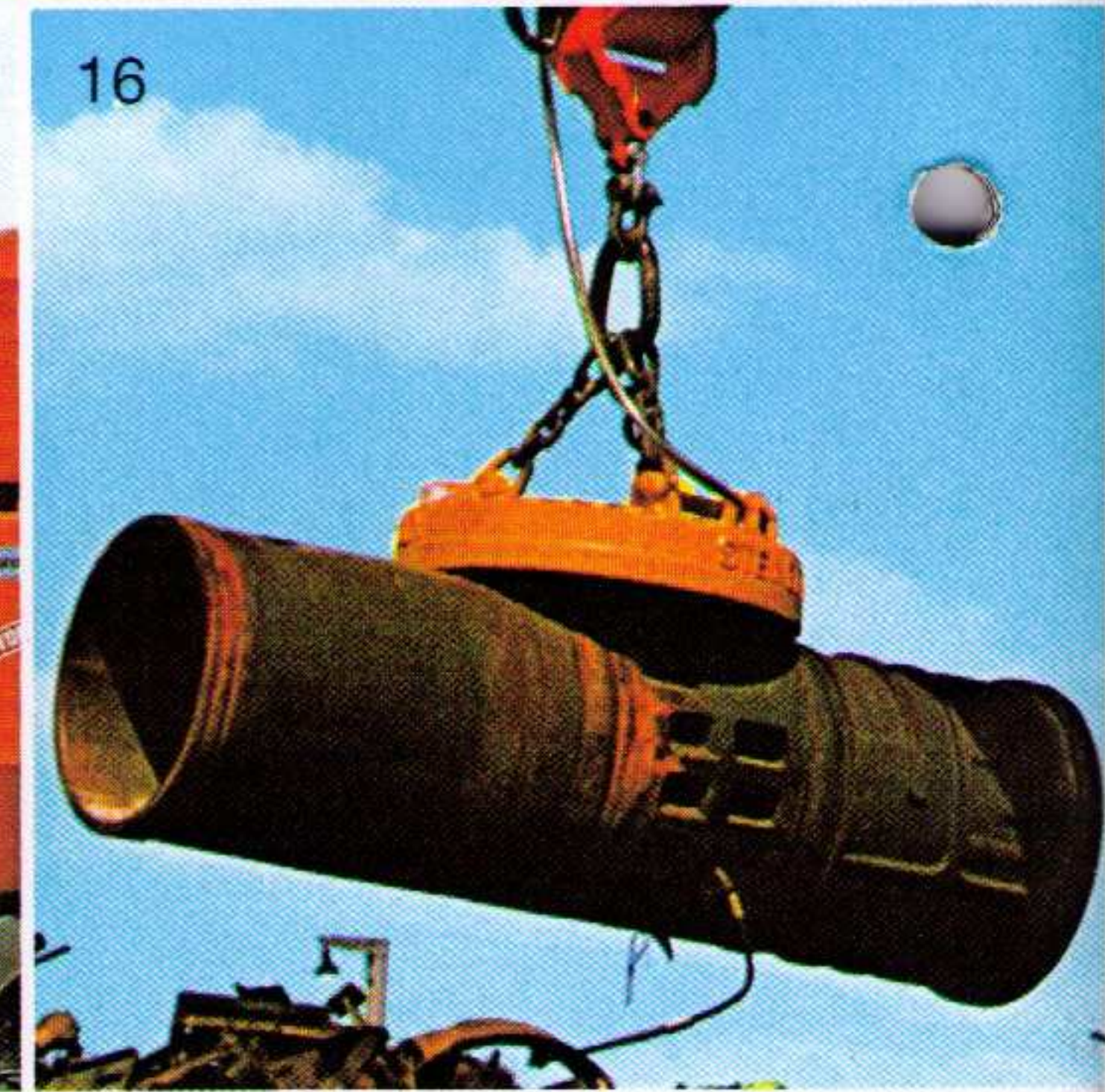
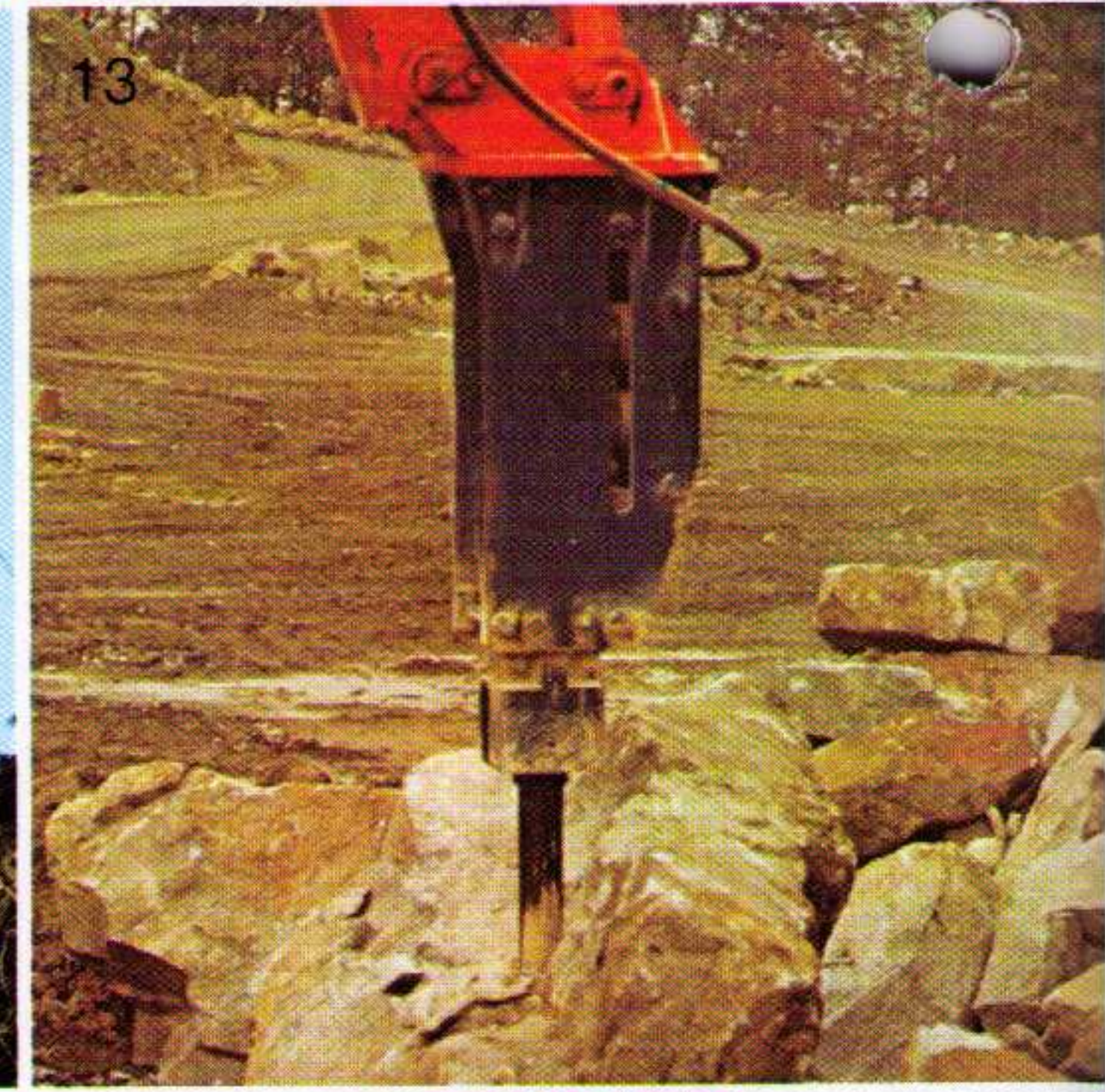
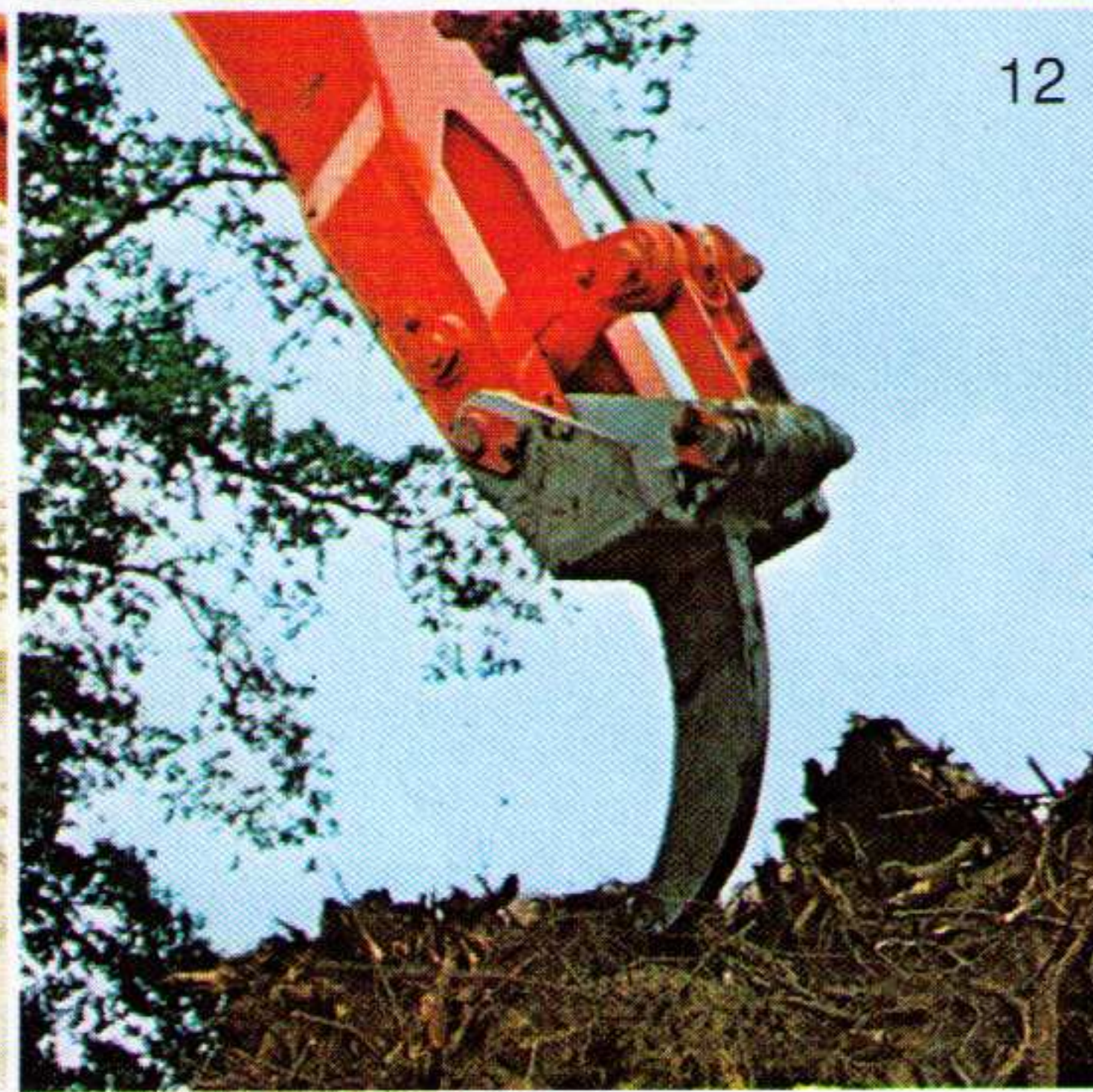
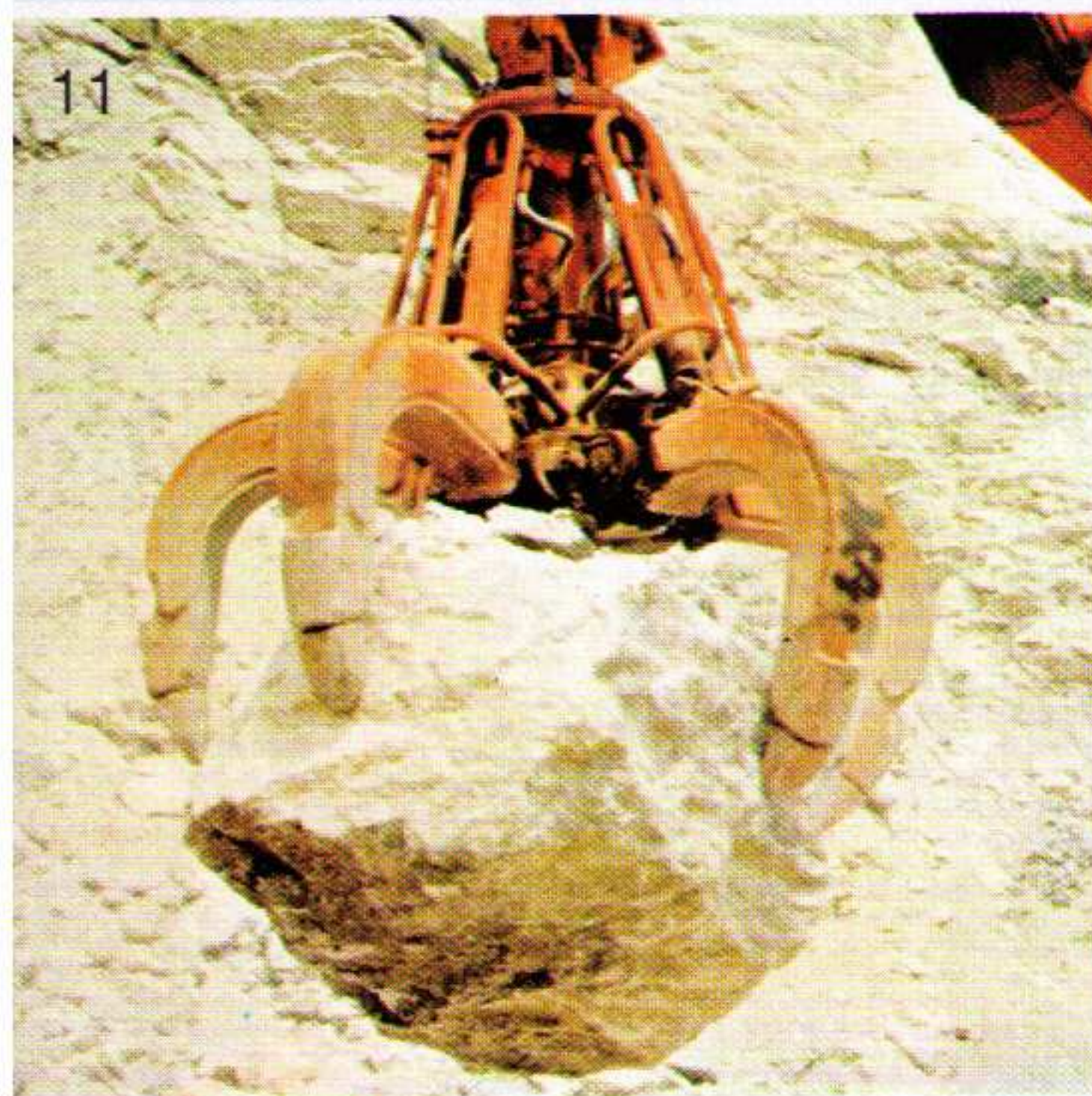
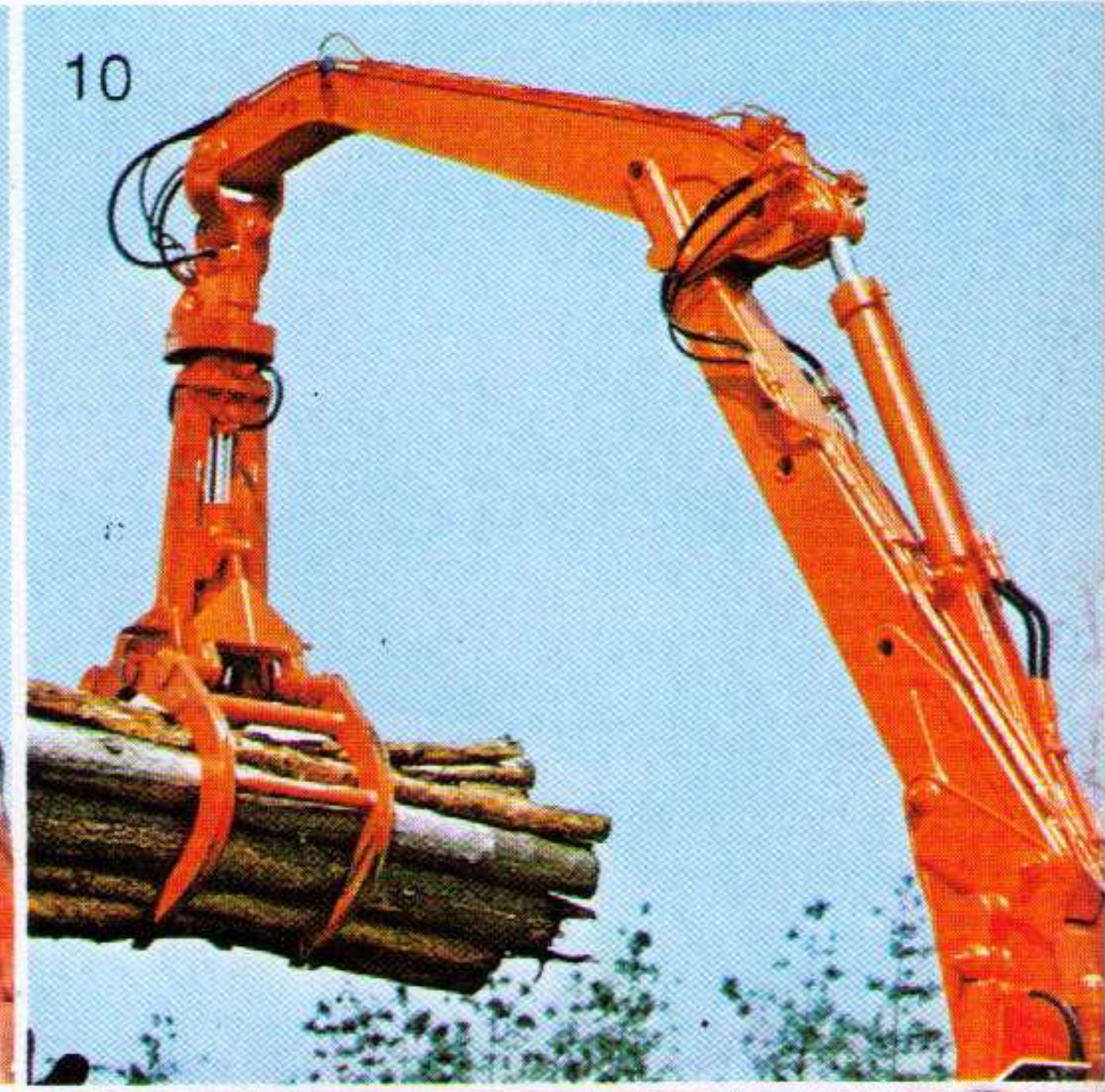
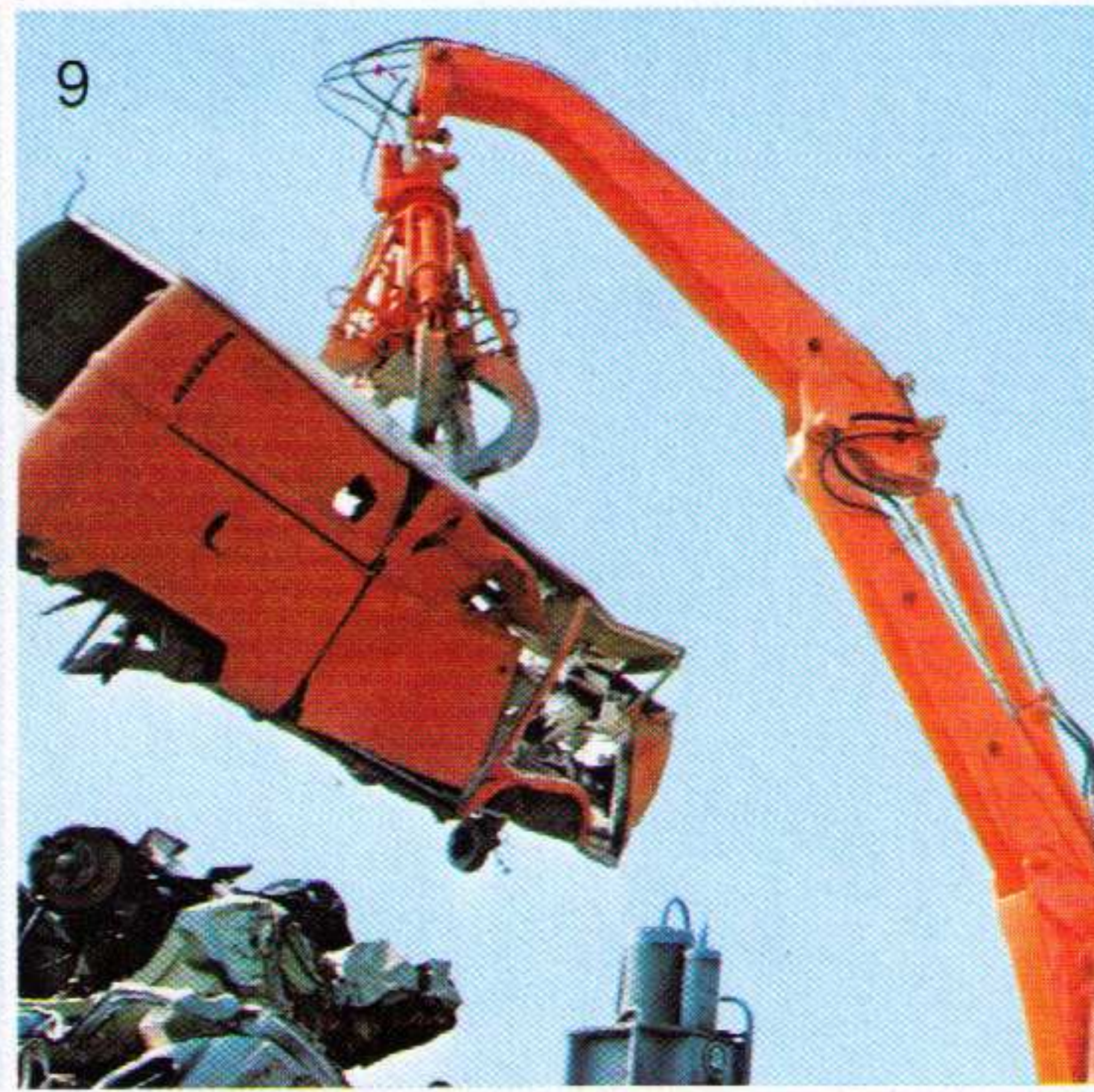
ATLAS I702D

Zusatzausrüstungen

- 8 Zweischalengreifer
- 9 Steil angestellter Ausleger und gekröpfter Knickarm mit Mehrschalengreifer für Schrottplatzeinsatz
- 10 Bündelholzgreifer
- 11 Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Zylindern, offene Schalen

- 12 Felsreißzähne, Rodezinken
- 13 Hydrohammer zum Zertrümmern von Fels und Beton
- 14 Erhöhte Kabine für verbesserte Übersicht beim Waggonbeladen
- 15 Aggregate für Elektromagnet-Einrichtung
- 16 Lasthebemagnet

Weitere Spezialeinrichtungen stehen zur Verfügung



Konstruktionsänderungen vorbehalten, Maßangaben unverbindlich.



H. WEYHAUSEN KG · MASCHINENFABRIK
STEDINGER STR. 324 · POSTFACH 207 · D-2870 DELMENHORST
TELEFON (04221) 5911 · TELEX 24 9238 A WEYD D